

**Flächen an der Muttenthalerstraße;
Behandlung einer Petition, diverser Bürgerversammlungsempfehlungen
und eines Bezirksausschuss-Antrags**

Petition: zu Stadtentwicklungsplan Step 2040 TOP 2.6.

Endgültige Ablehnung der Bauplanung Nr. 16

Auflösung Bebauungsplanverfahren A 1433 der Bürgerinitiative Klima- und Landschaftsschutz für Sollner Felder vom 11.12.2022

Auskunft über die geplante Wohnbebauung an der Muttenthalerstraße

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 04676 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 19 - Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln vom 08.11.2022

Keine Bebauung auf dem Gelände des Reitvereins an der Muttenthalerstraße in Solln

Empfehlung Nr. 20-26 / E 00920 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 19 - Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln am 24.10.2022

Keine Bebauung der "Sollner Felder"

Empfehlung Nr. 20-26 / E 01460 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 19 - Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln am 26.10.2023

Sollner Felder zum Landschaftsschutzgebiet deklarieren

Empfehlung Nr. 20-26 / E 01461 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 19 - Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln am 26.10.2023

Erhalt von Reitsportflächen an der Muttenthalerstraße

Empfehlung Nr. 20-26 / E 01462 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 19 - Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln am 26.10.2023

KEINE Bebauung der Sollner Felder auf den Flächen zwischen der Littmannstraße und dem Reitverein Corona

Empfehlung Nr. 20-26 / E 01463 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 19 - Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln am 26.10.2023

Nichtbebauung der Freiflächen zwischen Wolfratshäuser Straße (Solln) und Waterloostraße (Forstenried)

Empfehlung Nr. 20-26 / E 01464 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 19 – Thalkirchen – Obersendling – Forstenried – Fürstenried – Solln am 26.10.2023

Langfristiger Erhalt des Sonnengartens Solln

Empfehlung Nr. 20-26 / E 01504 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 19 - Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln am 26.10.2023

Behandlung der Petition der Bürgerinitiative Grüngürtel München SÜD vom 24.06.2024

Petition: Keine Bebauung des Grüngürtels München SÜD

der Bürgerinitiative Grüngürtel München SÜD vom 24.06.2024

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12413

Anlagen

Änderungsantrag der Fraktion Die Grünen – Rosa Liste vom 10.07.2024 (Anlage 18)

Änderungsantrag der SPD / Volt – Fraktion vom 10.07.2024 (Anlage 19)

Änderungsantrag der CSU mit FREIE Wähler Stadtratsfraktion vom 16.09.2024 (Anlage 20)

Änderungsantrag FDP Bayernpartei-Stadtratsfraktion vom 18.09.2024 (Anlage 21)

Änderungsantrag der Stadtratsfraktion Die Linke / Die Partei vom 18.09.2024 (Anlage 22)

Änderungsantrag der Fraktion ÖDP / München-Liste vom 18.09.2024 (Anlage 23)

Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 02.10.2024

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

Wie in der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 10.07.2024 und 18.09.2024 sowie des ersten Hinweisblattes vom 25.06.2024 und zweiten Hinweisblattes vom 08.08.2024.

Der Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung hat am 10.07.2024 die Beschlussfassung sowohl über die Beschlussvorlage als auch über das erste Hinweisblatt vom 25.06.2024 und dem zweiten Hinweisblatt vom 08.08.2024 auf den 18.09.2024 vertagt.

Der Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung hat in seiner Sitzung am 18.09.2024 folgende Abänderungen des Antrags der Referentin unter Berücksichtigung der folgenden Änderungsanträge gemäß nachstehender Ziffer II. vorberatend beschlossen:

1. Der Änderungsantrag der Fraktion Die Grünen – Rosa Liste vom 10.07.2024 (Anlage 18) zu den Ziffern 1-3 des Antrags der Referentin wurde am 18.09.2024 mehrheitlich abgelehnt und liegt zur Kenntnis bei.
2. Der Änderungsantrag der SPD / Volt – Fraktion vom 10.07.2024 (Anlage 19) zu Ziffer 1 des Antrags der Referentin wurde in der Sitzung am 18.09.2024 durch den Änderungsantrag der CSU mit FREIE WÄHLER -Stadtratsfraktion abgeändert, der Änderungsantrag der SPD / Volt – Fraktion liegt ebenfalls zur Kenntnis bei.
3. Zum Änderungsantrag der CSU mit FREIE Wähler Stadtratsfraktion vom 16.09.2024:
 - 3.1. Die beantragte Änderung der Ziffer 1 des Antrags der Referentin wurde mehrheitlich beschlossen.
 - 3.2. Die beantragte Änderung der Ziffer 2 des Antrags der Referentin wurde mehrheitlich beschlossen. Da die Zuständigkeit für Landschaftsschutzgebiete mittlerweile beim Referat für Klima- und Umweltschutz liegt, wurde Ziff.2 entsprechend ergänzt.
 - 3.3. Die beantragte Änderung der Ziffer 3 des Antrags der Referentin wurde mehrheitlich abgelehnt.
Damit wurde der bisherige Antragspunkt Ziffer 3 der Referentin beibehalten und mehrheitlich beschlossen.
4. Der Änderungsantrag der FDP Bayernpartei-Stadtratsfraktion vom 18.09.2024 (Anlage 21) wurde mehrheitlich abgelehnt und liegt zur Kenntnis bei.
5. Der Änderungsantrag der Stadtratsfraktion Die Linke / Die Partei vom 18.09.2024 (Anlage 22) wurde mehrheitlich abgelehnt und liegt zur Kenntnis bei.
6. Der Änderungsantrag der Fraktion ÖDP / München-Liste vom 18.09.2024 (Anlage 23) wurde mehrheitlich abgelehnt und liegt zur Kenntnis bei.

Der Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung hat in seiner Sitzung vom 18.09.2024 bei der Beschlussfassung über die Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10661 „PERSPEKTIVE MÜNCHEN - Entwurf des Stadtentwicklungsplans STEP2040 „München – Stadt im Gleichgewicht“ unter Berücksichtigung des mündlichen Änderungsantrages der Referentin die Änderung der Bezeichnung „STEP2040“ in „STEP2024“ gemäß nachstehender Ziffer II. einstimmig vorberatend beschlossen.

Die Änderung der Bezeichnung wird nach Beschluss durch die Vollversammlung in allen künftigen Dokumenten und Veröffentlichungen übernommen.

Hinweis: Wegen des erheblichen Umfangs der Sitzungsvorlage wird sie diesem Deckblatt der Vollversammlung nicht nochmals beigelegt. Aufgrund der Einsparung von Ressourcen wird an dieser Stelle auf das im RIS hinterlegte Dokument verwiesen (<https://risi.muenchen.de/risi/sitzungsvorlage/detail/8247460>).

Das Referat für Klima- und Umweltschutz hat dieses Deckblatt der Vollversammlung mitgezeichnet.

Die Änderungen im Antrag der Referentin sind im **Fettdruck** dargestellt.

II. Antrag der Referentin

Ich beantrage Folgendes:

1. Der in der Petition der Bürgerinitiative „Klima- und Landschaftsschutz für Sollner Felder“ vom 11.12.2022 geforderten Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses für das Bebauungsplanverfahren A Nr. 1433 **sowie der Herausnahme des Baugebietes aus dem STEP2024** (bisher: 2040) **wird entsprochen.**
2. Der Petition der Bürgerinitiative „Klima- und Landschaftsschutz für Sollner Felder“ vom 11.12.2022 sowie der Petition der Bürgerinitiative „Grüngürtel München SÜD“ vom 24.06.2024 wird hinsichtlich des vollumfänglichen Erhalts des Landschaftsschutzgebietes LSG-00120.14 "Gebiet um das Kloster Warnberg" sowie dessen langfristiger Sicherung und Freihaltung von Bebauung und Versiegelung entsprochen. **Zur geforderten Erweiterung dieses Landschaftsschutzgebietes soll das Referat für Stadtplanung und Bauordnung mit dem Referat für Klima- und Umweltschutz ein Konzept vorlegen, in welchem geprüft und dargestellt wird, wie das Umgriffsgebiet in das Landschaftsschutzgebiet unter Einbindung des Reitbetriebs aufgenommen werden kann.**
Weiter bereitet das Referat für Stadtplanung und Bauordnung eine Vorlage zur Entscheidung durch den Münchner Stadtrat vor, wo
-eine Änderung des Flächennutzungsplanes,
-eine Anpassung der Ziele des STEP2024 (bisher: 2040) und
-eine Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses für das Bebauungsplangebiet erfolgt.
3. Der in der Petition der Bürgerinitiative „Grüngürtel München SÜD“ vom 24.06.2024 geforderte Erhalt und die Weiterentwicklung der Flächen im Bereich um den Warnberger Riedel wird entsprechend den Darstellungen des geltenden Flächennutzungsplans entsprochen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, den Initiator*innen der Petition der Bürgerinitiative „Klima- und Landschaftsschutz für Sollner Felder vom 11.12.2022 das Ergebnis der Stadtratsbefassung mitzuteilen.

5. Die Verwaltung wird beauftragt, den Initiator*innen der Petition der Bürgerinitiative „Grüngürtel München SÜD“ vom 24.06.2024 das Ergebnis der Stadtratsbefassung mitzuteilen.
6. Der Antrag Nr. 20-26 / B 04676 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 19 - Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln vom 08.11.2022 ist damit gemäß Art. 60 Abs. 4 Gemeindeordnung behandelt.
7. Die Empfehlung Nr. 20-26 / E 00920 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 19 - Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln am 24.10.2022 ist gemäß Art. 18 Abs. 4 Gemeindeordnung behandelt.
8. Die Empfehlung Nr. 20-26 / E 01460 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 19 - Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln am 26.10.2023 ist gemäß Art. 18 Abs. 4 Gemeindeordnung behandelt.
9. Die Empfehlung Nr. 20-26 / E 01461 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 19 - Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln am 26.10.2023 ist gemäß Art. 18 Abs. 4 Gemeindeordnung behandelt.
10. Die Empfehlung Nr. 20-26 / E 01462 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 19 - Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln am 26.10.2023 ist gemäß Art. 18 Abs. 4 Gemeindeordnung behandelt.
11. Die Empfehlung Nr. 20-26 / E 01463 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 19 - Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln am 26.10.2023 ist gemäß Art. 18 Abs. 4 Gemeindeordnung behandelt.
12. Die Empfehlung Nr. 20-26 / E 01464 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 19 - Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln am 26.10.2023 ist gemäß Art. 18 Abs. 4 Gemeindeordnung behandelt.
13. Die Empfehlung Nr. 20-26 / E 01504 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 19 - Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln am 26.10.2023 ist gemäß Art. 18 Abs. 4 Gemeindeordnung behandelt.
14. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss
nach Antrag

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München
Der Vorsitzende

Die Referentin

Ober-/Bürgermeister

Prof. Dr. (Univ. Florenz)
Elisabeth Merk Stadtbaurätin

IV. Abdruck von I.-II. z.K.

Über die Verwaltungsabteilung des Direktoriums, Stadtratsprotokolle (SP)
an das Direktorium Dokumentationsstelle
an das Revisionsamt
an die Stadtkämmerei

V. WV Referat für Stadtplanung und Bauordnung SG 3 zur weiteren Veranlassung.

zu IV.

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdruckes mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. An das Direktorium HA II – BA
3. An den Bezirksausschuss 19
4. An das Referat für Klima- und Umweltschutz
5. An das Mobilitätsreferat
6. An das Kommunalreferat
7. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – SG 3
8. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA I, I/01-BVK, I/1, I/4
9. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA II
10. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA III
11. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA IV
mit der Bitte um Kenntnissnahme.
12. zum Vollzug des Beschlusses.

Am
Referat für Stadtplanung und Bauordnung SG 3



Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

Beschluss des Planungsausschusses vom 10.07.2024
Öffentliche Sitzung, TOP 11

Petition:
Keine Bebauung des Grüngürtels München SÜD

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12413

Änderungs-/Ergänzungsantrag

Der Antrag der Referentin wird wie folgt ergänzt / geändert:

| | |
|--------------------|---|
| Punkt 1 neu | Der in der Petition der Bürgerinitiative „Klima- und Landschaftsschutz für Sollner Felder“ vom 11.12.2022 geforderten Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses für das Bebauungsplanverfahren A Nr. 1433 wird inhaltlich durch die Erweiterung des Planungsziels „Sicherung von Grünflächen und deren Nutzung sowie Schaffung von Grünverbindungen vom Forstenrieder Park in den Ortskern von Solln“ auf den derzeit unbebauten Bereich „Hinteres Eichfeld“ entsprochen. Ziel ist es, das Landschaftsschutzgebiet „Gebiet um das Kloster Warnberg mit anschließenden Waldstücken in Richtung Forstenried und Solln“ langfristig um diesen Bereich zu erweitern. Der Flächennutzungsplan wird entsprechend angepasst. Der Herausnahme des Baugebietes aus dem STEP2040 wird entsprochen. |
| Punkt 2 neu | Der Petition der Bürgerinitiative „Klima- und Landschaftsschutz für Sollner Felder“ vom 11.12.2022 sowie der Petition der Bürgerinitiative „Grüngürtel München SÜD“ vom 24.06.2024 wird hinsichtlich des vollumfänglichen Erhalts des Landschaftsschutzgebiets LSG-00120.14 "Gebiet um das Kloster Warnberg" sowie dessen langfristiger Sicherung und Freihaltung von Bebauungs- und Versiegelung entsprochen. Der geforderten Erweiterung dieses Landschaftsschutzgebietes um derzeit alle unbebauten Flächen wird nicht entsprochen. |
| Punkt 3 neu | Der in der Petition der Bürgerinitiative „Grüngürtel München SÜD“ vom 24.06.2024 geforderte Erhalt und die Weiterentwicklung der Flächen im Bereich um den Warnberger Riedel wird entsprechend den Darstellungen des zu ändernden Flächennutzungsplans entsprochen. |
| Punkte 4 - 14 | Wie Antrag der Referentin |

Paul Bickelbacher
Anna Hanusch
Angelika Pilz-Strasser
Sebastian Weisenburger
Florian Schönemann
Christian Smolka
Sibylle Stöhr
Mitglieder des Stadtrates



Fraktion im
Münchner Stadtrat

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

**Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung 10.07.2024
(VB)
öffentlich, TOP 11**

**Flächen an der Muttenthalerstraße;
Behandlung einer Petition, diverser Bürgerversammlungsempfehlungen
und eines Bezirksausschuss-Antrags**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12413

ÄNDERUNGS-/ERGÄNZUNGSANTRAG

| | |
|-----------------------------|--|
| Ziff. 1 geändert | Der in der Petition geforderten Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses für das Bebauungsplanverfahren A Nr. 1433 wird entsprochen. sowie der Der Herausnahme des Baugebietes aus dem STEP2040 wird nicht entsprochen. |
| Ziff. 2 - 12 | Wie im Antrag der Referentin. |

SPD/Volt-Fraktion

Simone Burger
Christian Köning
Andreas Schuster
Kathrin Abele
Micky Wennsatz
Marian Offman

Mitglieder des Stadtrates

Ä
N
D
E
R
U
N
G
S
A
N
T
R
A
G

Änderungsantrag

Herrn Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Marienplatz 8
80331 München



16.09.2024

Änderungsantrag für den Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung am 18.09.2024

TOP ö 2

Flächen an der Muttenthalerstraße; Behandlung einer Petition, diverser Bürgerversammlungsempfehlungen und eines Bezirksausschuss-Antrags

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12413

Der Antrag der Referentin wird wie folgt geändert:

| | |
|----------------------|--|
| Ziffer 1 ergänzt | Der in der Petition der Bürgerinitiative „Klima- und Landschaftsschutz für Sollner Felder“ vom 11.12.2022 geforderten Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses für das Bebauungsplanverfahren A Nr. 1433 sowie die Herausnahme aus des Baugebietes aus dem STEP2040 wird entsprochen . |
| Ziffer 2 geändert | Der Petition der Bürgerinitiative „Klima- und Landschaftsschutz für Sollner Felder“ vom 11.12.2022 sowie der Petition der Bürgerinitiative „Grüngürtel München SÜD“ vom 24.06.2024 wird hinsichtlich des vollumfänglichen Erhalts des Landschaftsschutzgebiets LSG-00120.14 "Gebiet um das Kloster Warnberg" sowie dessen langfristiger Sicherung und Freihaltung von Bebauungs- und Versiegelung entsprochen . Zur geforderten Erweiterung dieses Landschaftsschutzgebietes soll das Referat für Stadtplanung und Bauordnung ein Konzept vorlegen, in welchem geprüft und dargestellt wird, wie das Umgriffsgebiet in das Landschaftsschutzgebiet unter Einbindung des Reitbetriebs aufgenommen werden kann. Weiter bereitet das Referat für Stadtplanung und Bauordnung eine Vorlage zur Entscheidung durch dem Münchner Stadtrat vor, wo - eine Änderung des Flächennutzungsplanes, |

| | |
|-----------------|--|
| | <ul style="list-style-type: none"> - eine Anpassung der Ziele des STEP2040, - und eine Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses für das Bebauungsplangebiet erfolgt. |
| Ziffer 3 neu | <p>Der in der Petition der Bürgerinitiative „Grüngürtel München SÜD“ vom 24.06.2024 geforderte Erhalt und die Weiterentwicklung der Flächen im Bereich um den Warnberger Riedel wird entsprechend den Darstellungen des geltenden Flächennutzungsplans entsprochen.</p> <p>Das Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration, wird gebeten, die Planungen für die Flüchtlingsunterkunft in der Schultheißstraße zu beenden und einen anderen Standort im Stadtbezirk 19 zu finden und die Ergebnisse dem Stadtrat vorzulegen (z.B. freie Fläche an der Drygalski Allee gegenüber Hausnummer 41).-</p> |
| Ziffer 4 -14 | unverändert |

Heike Kainz
Stadträtin

Alexander Reissl
Stadtrat

Andreas Babor
Stadtrat

Winfried Kaum
Stadtrat

Veronika Mirlach
Stadträtin

Fabian Ewald
Stadtrat

Hans-Peter Mehling
Stadtrat



FDP BAYERNPARTEI Stadtratsfraktion

Änderungsantrag für den Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung am 18.09.2024

TOP ö 2:

Flächen an der Muttenthalerstraße; Behandlung einer Petition, diverser Bürgerversammlungsempfehlungen und eines Bezirksausschuss-Antrags

Sitzungsvorlage 20-26 / V 12413

Der Antrag der Referentin wird wie folgt geändert:

Ziffer 1 (NEU):

Der in der Petition der Bürgerinitiative „Klima- und Landschaftsschutz für Sollner Felder“ vom 11.12.2022 geforderten Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses für das Bebauungsplanverfahren A Nr. 1433 wird nicht entsprochen. Der Herausnahme des Baugebiets aus dem STEP2040 wird nicht entsprochen.

Ziffer 2 (NEU):

Der aufzustellende Bebauungsplan folgt den Grundsätzen des Grundsatzbeschlusses vom 19.11.1987.

Dies sind für den Bereich westlich und nordwestlich des Renolit-Werkes insbesondere:

- a. Sicherung des Standorts und Erhalt der Reitsportanlage.**
- b. Berücksichtigung vorhandener landwirtschaftlicher Strukturen (Gebäude, Grünbestände, Wege, Blickbeziehungen.)**
- c. Im Bereich westlich und nordwestlich des Renolit-Werkes wird ein reines Wohngebiet geplant, das in Anlehnung an die vorhandene Baustruktur einen sinnvollen städtebaulichen Abschluss bilden soll. Hierbei wird von einer Aufteilung der künftigen Wohnbauflächen für Ein- und Zweifamilienhäuser ausgegangen. Es soll von einer Geschossflächenzahl ausgegangen werden, die im Durchschnitt 0,4 nicht überschreitet.**

Für den Bereich östlich und südöstlich des Renolit-Werkes:

- d. Schaffung einer möglichst breiten Grünzone unmittelbar östlich des Werks als attraktive Verbindung zum südwestlich gelegenen Naherholungsgebiets Gut Wamberg**
- e. Umwidmung von bisher vorgesehenen Wohnbauflächen in Grün- und Freiflächen.**
- f. Erhaltung des wertvollen Gehölzbestandes.**

- g. Erhaltung des offenen, parkartigen Landschaftsbildes im Erweiterungsbereich.**

Ziffer 3 (NEU):

Die SoBoN findet keine Anwendung.

Ziffern 4 bis 14: wie im Antrag der Referentin



An den Oberbürgermeister
Herr Dieter Reiter
80331 München

München, 18. September 2024

**Änderungs- / Ergänzungsantrag zu TOP 2 des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12413**

Flächen an der Muttenthalerstraße; Behandlung einer Petition ...

| | |
|--------------------------|---|
| Punkt 1 geändert: | Der in der Petition der Bürgerinitiative „Klima- und Landschaftsschutz für Sollner Felder vom 11.12.2022 geforderten Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses für das Bebauungsplanverfahren A Nr. 1433 wird entsprochen. Der Herausnahme des Baugebietes aus dem STEP 2040 wird nicht entsprochen. Kleinere Neubau- bzw. Nachverdichtungsprojekte bis zu einer Gesamtzahl von 500 WE bleiben weiterhin möglich. |
| Punkt 2 geändert: | Der Petition der entsprochen. Der geforderten Erweiterung dieses Landschaftsschutzgebietes um derzeit alle unbebauten Flächen wird nicht entsprochen. |
| Punkt 3 geändert: | Der in der Petition der Bürgerinitiative „Grüngürtel München SÜD“ vom 24.06.2024 geforderte Erhalt und die Weiterentwicklung der Flächen im Bereich um den Warnberger Riedel wird entsprechend den Darstellungen des Flächennutzungsplanes entsprochen, der Flächennutzungsplan wird entsprechend angepasst. |
| Punkt 4 – 14: | Wie im Antrag der Referentin. |

Begründung:

Die dauerhafte Freihaltung der Grüngürtel um München ist ein wichtiger Beitrag zu den notwendigen Klimaanpassungsmaßnahmen der Stadt. Ein neues, dicht bebautes Stadtviertel direkt an der südlichen Stadtgrenze in einem bisherigen Kaltluftentstehungsgebiet wird deshalb abgelehnt.

Dennoch soll in einem geringeren Rahmen der Neubau von vor allem gefördertem Wohnungsbau weiterhin möglich bleiben. Da im STEP 2040 nur Gebiete mit bis zu 1000 WE dargestellt werden, sollte die Muttenthalerstraße daraus entfernt werden. Für künftige größere Neubauvorhaben wären auf jeden Fall eigene Bebauungsplanverfahren erforderlich.

Stadtratsfraktion

Die Linke / Die PARTEI

dielinke-diepartei@muenchen.de

Telefon: 089/233-25 235

Rathaus, 80331 München

Initiative:
Stadträtin Brigitte Wolf

Gezeichnet:
Stadtrat Stefan Jagel
Stadträtin Marie Burneleit
Stadtrat Thomas Lechner

Stadtratsfraktion
DIE LINKE. / Die PARTEI
dielinke-diepartei@muenchen.de
Telefon: 089/233-25 235
Rathaus, 80331 München



An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 18.09.2024

**Änderungsantrag
für die Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung am
18.09.2024
TOP 3 Sitzungsvorlage 20-26 / V 12413**

**Flächen an der Muttenthalerstraße; Behandlung einer Petition, diverser
Bürgerversammlungsempfehlungen und eines Bezirksausschuss-Antrags**

| | |
|-------------------------|--|
| Ziffer 1 neu | Der in der Petition der Bürgerinitiative „Klima- und Landschaftsschutz für Sollner Felder“ vom 11.12.2022 geforderten Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses für das Bebauungsplanverfahren A Nr. 1433 wird entsprechen , sowie dDer Herausnahme des Baugebietes aus dem STEP2040 wird nicht entsprochen. |
| Ziffer 2 neu | Der Petition der Bürgerinitiative „Klima- und Landschaftsschutz für Sollner Felder“ vom 11.12.2022 sowie der Petition der Bürgerinitiative „Grüngürtel München SÜD“ vom 24.06.2024 wird hinsichtlich des vollumfänglichen Erhalts des Landschaftsschutzgebiets LSG-00120.14 "Gebiet um das Kloster Warnberg" sowie dessen langfristiger Sicherung und Freihaltung von Bebauungs- und Versiegelung entsprochen. Der geforderten Erweiterung dieses Landschaftsschutzgebietes um derzeit alle unbebauten Flächen wird nicht entsprochen. Das Planungsreferat wird aufgefordert das erforderliche Verfahren einzuleiten |
| Ziffer 3 neu | Der in der Petition der Bürgerinitiative „Grüngürtel München SÜD“ vom 24.06.2024 geforderte Erhalt und die Weiterentwicklung der Flächen im Bereich um den Warnberger Riedel wird entsprechend den Darstellungen des geltenden Flächennutzungsplans entsprochen. |
| Ziffer 4 ff. | unverändert |

Tobias Ruff
Fraktionsvorsitzender